



N i e d e r s c h r i f t

über die 9. öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses in der Wahlperiode 2023/2027 am 03.04.2025

Sitzungsraum: Ella Kappenberg Saal, Friedrich-Schiller-Haus
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 16:56 Uhr

Teilnehmer/innen:

Vorsitzende

Herr Stadtrat Charlet
Frau Stadträtin Kathe-Heppner
Herr Stadtrat Busch

bis 16:56 Uhr

SPD-Fraktion

Frau Stadtverordnete Batz
Herr Stadtverordneter Dr. Hammann
Frau Stadtverordnete Kirschstein-Klingner
Herr Stadtverordneter Ofcarek

CDU-Fraktion

Herr Stadtverordneter Önal
Herr Stadtverordneter Raschen
Herr Stadtverordneter Schott

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN + P

Herr Stadtverordneter Kaminiarz

Fraktion Bündnis Deutschland

Herr Stadtverordneter Stark

Fraktion Wir für Bremerhaven

Herr Stadtverordneter Schäfer

FDP-Fraktion

Herr Stadtverordneter Miholic

Fraktion DIE MÖWEN

Frau Stadtverordnete Knorr

Gruppe Alternative für Deutschland

Herr Stadtverordneter Koch

Entschuldigt:

Frau Stadträtin Toense
Herr Stadtverordneter Allers
Herr Stadtverordneter Kocaaga

Weitere Teilnehmer:

Baureferat:

Stadtplanungsamt:

Vermessungs- und Katasteramt:

Bauordnungsamt:

Amt für Straßen- und Brückenbau:

Gartenbauamt:

Umweltschutzamt:

Entsorgungsbetriebe:

Rechnungsprüfungsamt:

Personalrat Bauverwaltung und Gartenbauamt:

Gesamtpersonalrat

Vertrauensperson der Schwerbehinderten:

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Bereich Bauverwaltung:

Jugendparlament:

Jugendklimarat:

Migrationsrat:

Frau Imrie, Frau Neumann-Gaida,

Frau Gaab, Herr Jahnke

Herr Weippert, Herr Rößler

Herr Kewes

Herr Geywitz

Herr Wagener

Frau Rößler

Herr Tecer

Herr Kamps

Frau Noormann

Frau Rogge

Frau Hansing

Herr Neuhäuser

Frau Rogge

./.

./.

Herr Erkan Demir

Herr STR Charlet eröffnet auch im Namen von Frau STR Kathe-Heppner und Herrn STR Busch die Sitzung und erklärt, dass die Einladung, Tagesordnung und Vorlagen fristgerecht versandt wurden.

Des Weiteren teilt Herr STR Charlet mit, dass Frau STR Toense nicht an der Sitzung teilnimmt und durch Herrn STR Busch vertreten wird.

Weiterhin wird Herr STV Allers in der heutigen Sitzung durch Frau STV Batz vertreten.
Herr STV Kocaaga wird ebenfalls an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen.

1. Einwohnerfragestunde

1.1. Einwohnerfrage von Herrn Hero Lang zum Thema: Zustand der Straßenrampen südlich und nördlich des Bahnhofes Wulsdorf

VI 26/2025

STR Charlet beantwortet die Einwohnerfrage wie folgt:

Der Straßenzustand wird regelmäßig von den zuständigen Mitarbeitern des Bauhofes kontrolliert. Nach Überprüfung vor Ort ist festzustellen, dass die Verkehrssicherheit gegeben ist und die jetzigen Schäden durch die Verkehrsbelastung und Frost-Tausalzwechsel verursacht wurden. Die letzte größere Instandsetzungsmaßnahme wurde vor rd. 20 Jahren durchgeführt.

Eine eventuelle Erhöhung oder das Absenken des Grundwassers hat unseres Erachtens keinen Einfluss auf die Standfestigkeit der Straßenrampen und der Schäden.

Eine Sanierung der kompletten Rampen bzw. Straße ist zurzeit nicht angedacht. Voraussichtlich wird dieses oder nächstes Jahr die Bushaltestelle in Fahrtrichtung Reinkenheide barrierefrei umgebaut.

**1.2. Einwohnerfrage von Herrn Hero Lang zum Thema:
Sinnvoller Einsatz von Schichten/Grundwasser aus dem Süden der
Stadt Bremerhaven**

VI 27/2025

STR Busch beantwortet die Einwohnerfrage wie folgt:

Der Geestemünder Markfleth nutzt die Geeste als Vorflut, wodurch die Gewässer als zusammenhängend betrachtet werden können.

Gegenstand der Beantwortung der Frage ist daher die Wasserentnahme über Brunnen zur Senkung des Grundwasserspiegels an sich, die ohne eine sinnvolle Nutzung nach unmittelbarer Förderung des Wassers weder finanziell noch wasserrechtlich darstellbar ist. Diese Frage wurde bereits umfassend in den Gutachten der letzten Jahre, in vielen Gesprächsrunden mit den Betroffenen und im Rahmen vieler Einwohnerfragen in zahlreichen Bau- und Umweltausschusssitzungen, erörtert. Die Gutachten sind auf der Homepage der EBB einsehbar.

Hinzukommt, dass durch eine kontinuierliche Einleitung des geförderten Grundwassers in Wulsdorf die hydraulische Leistungsfähigkeit des Geestemünder Markfleth dauerhaft über die gesamte Länge abgesenkt werden würde. In der Folge wären Einstau- und Rückstauereignisse bei allen Einleitungen aus der Regenwasserentwässerung im angeschlossenen Stadtgebiet nicht auszuschließen.

Ein weiterer Punkt ist die kontinuierliche Förderung des Grundwassers und ein diskontinuierlicher Bedarf des Kühlwassers bei der Entnahmestelle, da die größte Kühlleistung vermutlich in den Sommermonaten benötigt wird.

2. Genehmigung der Niederschrift

**2.1. Genehmigung der Niederschrift der 8. öffentlichen Sitzung des Bau- und
Umweltausschusses in der Wahlperiode 2023 - 2027 am 06.02.2025**

VI 17/2025

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss genehmigt die Niederschrift der 8. öffentlichen Sitzung am 06.02.2025 in der vorgelegten Fassung.

Der Beschluss ergeht bei 3 Enthaltungen (STV Dr. Hammann, Batz, Stark).

3. Sachstandsbericht

3.1. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GOSTVV

VI 15/2025

Wortmeldungen: STR Charlet, STV Kaminiarz, Ofcarek, Knorr, Herr Rößler, Herr Wagener, Herr Weippert.

STV Kaminiarz bittet um Mitteilung zum Punkt 20 auf Seite 14 des Stadtplanungsamtes, warum die angekündigte Vorlage den Bau- und Umweltausschuss nicht erreicht hat. Da es noch Abstimmungen mit der Randgemeinde gegeben hat, wird die Vorlage in der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses behandelt werden.

Des Weiteren bittet STV Kaminiarz, zu der laufenden Nummer 21 auf Seite 15 um den generellen Sachstand. Herr Weippert teilt diesbezüglich mit, dass zurzeit keine Interessenten im Bereich Rudloffstraße bekannt sind.

Zur laufenden Nummer 6 auf Seite 27 bittet STV Kaminiarz ebenfalls um Sachstandsmitteilung, warum die Vorlage nicht im jetzigen Bau- und Umweltausschuss eingebracht wurde. Seitens des Fachamtes wird STV Kaminiarz davon in Kenntnis gesetzt, dass man sich noch in der Abstimmung mit den Beteiligten aus den verschiedenen Ebenen befindet.

STV Kaminiarz fragt bezüglich der laufenden Nr. 15 auf Seite 33 nach, ob die Standorte auch im Bau- und Umweltausschuss dargestellt und erläutert werden. Herr Wagener erklärt hierzu, dass sich das Stadtplanungsamt noch in der Analyse befindet. Zu gegebener Zeit wird eine Vorlage erstellt werden.

Des Weiteren bitten STV Knorr und STV Kaminiarz um Mitteilung bezüglich der Vermarktung der Grundstücke „Wiesenstraße“. STR Charlet erläutert, dass im nächsten Bau- und Umweltausschuss ein entsprechendes Update erfolgen wird.

STV Ofcarek bittet um Erläuterung zur laufenden Nummer 17 auf Seite 34 bezüglich der ausstehenden Antwort der DB. Herr Wagener erklärt hierzu, dass Grundstücksverhandlungen mit der Bahn zurzeit anstehen. Nach Einigung wird dann das übliche Verfahren wie Planfeststellungsverfahren etc. auf den Weg gebracht.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt den anliegenden Sachstandsbericht der letzten Sitzung zur Kenntnis.

4. Vorträge

4.1. Vortrag von Herrn Rößler (Stadtplanungsamt) und Herrn Rillke (Quartiersmeisterei) zum Thema: Verkehrsberuhigung Alte Bürger/Sommerstraße (Dauer ca. 10 Min.)

Wortmeldungen: STV Knorr, Miholic, Kaminiarz, Raschen.

Herr Rößler (Stadtplanungsamt) und Herr Rillke von der Quartiersmeisterei stellen das Konzept der Sommerstraße (Alte Bürger), welches am 1. Mai 2025 startet, dem Bau- und Umweltausschuss vor.

5. Vorlagen des Dezernats II - Stadtplanungsamt Keine.

STR Busch übernimmt den Vorsitz.

6. Vorlagen des Dezernates V

- 6.1. **Antrag auf Änderung des Stellenplans für das Projektmanagement im Verbundprojekt nach Förderrichtlinie der Nationalen Klimaschutz Initiative mit dem Titel „Jugendklimarat: Jugendliche unterstützen kommunalen Klimaschutz in Deutschland“ zur Gründung eines bundesweiten Netzwerkes mit einem Dachverband in Bremerhaven** V 2/2025 - 1

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss begrüßt den Verbundantrag „Jugendklimarat: Jugendliche unterstützen kommunalen Klimaschutz in Deutschland“ und stimmt einer Aufstockung der im Stellenplan 2025 mit 0,5 EG 10 berücksichtigten Projektsteuerung auf 1,0 EG 12 für einen überplanmäßigen Bedarf bis 31. Mai 2027 zu. Mit Ablauf des Projektes endet auch die befristete Stelle. Er bittet den P+O-Ausschuss um gleichlautenden Beschluss.

Der Beschluss ergeht bei 1 Gegenstimme (STV Koch) und 2 Enthaltungen (STV Stark, Schäfer).

STR Charlet übernimmt den Vorsitz.

7. Vorlagen des Dezernates VI

- 7.1. **Entnahme aus der Spezialrücklage „Park- und Einstellplätze“ zur Finanzierung von Instandsetzungs-/Sanierungsarbeiten am Parkplatz der Stadthäuser 2, 3 und 4** VI 19/2025

Wortmeldungen: STV Kaminiarz, Herr Wagener.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt davon Kenntnis, dass der Finanz- und Wirtschaftsausschuss in seiner Sitzung am 03.03.2025 unter dem Vorbehalt des Beschlusses des Bau- und Umweltausschusses beschlossen hat, dem Amt für Straßen- und Brückenbau Mittel in Höhe von rund 200.000 € zur Finanzierung Instandsetzungs-/Sanierungsarbeiten am Parkplatz im Bereich der „Stadthäuser 2,3 und 4“ zur Verfügung zu stellen. Zur Deckung werden Mittel in entsprechender Höhe aus der Spezialrücklage „Park- und Einstellplätze“ herangezogen. Der Umfang der Maßnahme richtet sich im Zuge der Bauausführung nach den vorhandenen Haushaltsmitteln.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt die Entnahme aus der Spezialrücklage zur Finanzierung der o. g. Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten der Umfahrung der innenliegenden Parkplatzfläche im Bereich der Stadthäuser 2, 3 und 4 und beauftragt das Amt für Straßen- und Brückenbau, die entsprechende Bauausführung zeitnah zu veranlassen.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

7.2. Rechnungsergebnisse des Ausschussbereichs 6 "Bau- und Umweltausschuss" zum 14. Monat des Haushaltsjahres 2024

VI 20/2025

Wortmeldungen: STR Kathe-Heppner, STV Kaminiarz, Frau Imrie.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt gemäß Ziffer 4.2 der Rücklagenrichtlinie des Magistrats der Stadt Bremerhaven die zahlenmäßig abgestimmten Rechnungsergebnisse des Ausschussbereichs 6 auf der Grundlage des 14. Monats 2024 zur Kenntnis.

STR Kathe-Heppner übernimmt den Vorsitz.

8. Vorlagen des Dezernates VII

8.1. Bericht über Baumfällungen und Baumneupflanzungen auf städtischen Liegenschaften im Kalenderjahr 2024

VII 2/2025

Wortmeldungen: Keine.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die anliegenden Berichte zur Kenntnis.

8.2. Bericht "Neue Parks in der Innenstadt - Mehr Stadtgrün zur Erholung"

VII 3/2025

Wortmeldungen: Keine.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

STR Busch übernimmt den Vorsitz.

9. Vorlagen des Dezernats IX

9.1. Sanierung Rickmerskran - Verlegung Rickmerskran

IX 2/2025

Wortmeldungen: STR Busch, STV Raschen, Kaminiarz, Koch.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt zur Kenntnis, dass der denkmalgeschützte Turmdrehkran der ehemaligen Rickmerswerft aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht auf den Geestewanderweg versetzt wird.

STR Charlet übernimmt den Vorsitz.

10. Verschiedenes

10.1. Anträge

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

10.2. Anfragen

10.2.1. Anfrage der Fraktion DIE MÖWEN zum Thema: Eingezauntes Gebiet ehemalige Kleingärten am Ackmann

VI 25/2025

Wortmeldungen: STV Knorr.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

10.2.2. Anfrage STV Kaminiarz zum Thema: Schulwegenetz

STV Kaminiarz bittet um Mitteilung des Sachstands in der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.

10.2.3. Anfrage STV Kaminiarz zum Thema: Radverkehr/Kritik des ADFC im Ortsteil Geestemünde

Herr Wagener beantwortet die Anfrage dahingehend, dass das Amt für Straßen- und Brückenbau mit dem ADFC in einem regen Austausch steht und bisher leider keine für alle beteiligten Verkehrsteilnehmer einvernehmliche Lösung gefunden wurde. Herr Wagener regt an, den Runden Tisch Radverkehr wiederzubeleben.

10.3. Mitteilungen

10.3.1. Sachstandsbericht des Bauordnungsamtes zum Thema Problemimmobilien

VI 23/2025

Wortmeldungen: Keine.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt den als Anlage beigefügten Sachstandsbericht (Stand 21.03.2025) des Bauordnungsamtes zum Thema Problemimmobilien zur Kenntnis.

10.3.2. Berichterstattung zur Umsetzung von Maßnahmen für den Radverkehr

VI 24/2025

Wortmeldungen: STR Charlet, STV Knorr, Kaminiarz, Herr Wagener.

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

10.3.3. Digitaler Bauantrag

STR Charlet teilt mit, dass sich seit September 2020 eine Projektgruppe aus Vertretern des Landes Bremen, der Unteren Bauaufsichtsbehörden Bremen und Bremerhaven, IT-Dienstleistern und weiteren Stakeholdern zur organisatorischen Umsetzung und Implementierung eines digitalen Bauantragsverfahrens ausgetauscht hat. Ende 2021 ist die Entscheidung getroffen worden, im Land Bremen die digitale Bauantragsantragsstellung über die sog. EfA-Lösung des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu nutzen.

Im weiteren Verlauf mussten die speziellen, bremischen Anforderungen des Baugenehmigungsverfahrens identifiziert und in das Gerüst der EfA-Lösung eingearbeitet werden. Es schlossen sich umfangreiche Tests in langwierigen iterativen Prozessen an. Rechtliche und technische Fragen mussten geklärt werden.

Das Bauordnungsamt Bremerhaven wird zum 01.07.2025 den Dienst für die Einreichung von digitalen Bauanträgen bereitstellen können.

STR Busch verlässt die Sitzung um 16:56 Uhr.

Vorsitzender Dezernat VI	Vorsitzender Dezernat V	Vorsitzende Dezernat VII	Vorsitzender Dezernat IX
gez.	gez.	gez.	gez.
Charlet Stadtrat	i.V. Busch Stadtrat	Kathe-Heppner Stadträtin	Busch Stadtrat

Schriftführerin
gez.
Imrie Oberamtsrätin